

Editors'
Pick

Zelluläre Verträglichkeit xylometazolinhydrochloridhaltiger gingivaler Retraktionsmedien

In der Zahnmedizin werden zur gingivalen Retraction in der Regel Fäden verwendet, die mit Adstringenzen oder Vasokonstringenzen getränkt werden. Während Adstringenzen (die meist auf Metallsalzen basieren) lokale Effekte aufweisen, werden den Vasokonstringenzen systemische Effekte nachgesagt. Als gingivale Retraktionsmedien kommen aber auch xylometazolinhydrochloridhaltige Präparate in Frage. Der Inhaltsstoff ist gut bekannt aus dessen Verwendung in Nasentropfen. Bis dato liegen aber keine Studien über deren Zytotoxizität vor; die Präparate sind auch bislang nicht zur Verwendung als Arzneimittel für die Gingivaretraction zugelassen.

Die Ergebnisse der vorliegenden Arbeit von PD Dr. Susanne Gerhardt-Szép – ab Seite 38ff – zeigen, dass xylometazolinhydrochloridhaltige Medien oder deren Mischungen zur gingivalen Retraction geeignet sind, da die ermittelten Toxizitätsparameter günstig und mit denen von klassischen Metallsalzverbindungen vergleichbar erscheinen. Allerdings sollte noch eine Abwägung der kli-

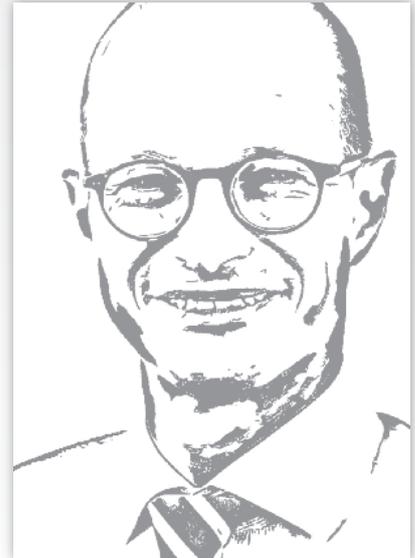


Prof. Dr. Werner Geurtsen

nischen Eigenschaften in Bezug auf ihre Wirkung in der Blutstillung erfolgen.

Die Lektüre dieses Beitrags wird auf jeden Fall Ihren Blick für alternative gingivale Retraktionsmedien öffnen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Guido Heydecke

Prof. Dr. Werner Geurtsen

Prof. Dr. Guido Heydecke

Buchneuerscheinungen

Eric W. Baker (Hrsg.) unter Mitarbeit von Michael Schwenke, Erik Schulte und Udo Schumacher

Anatomy for Dental Medicine

Thieme Verlag, Stuttgart 2015, 13. aktualisierte Auflage, ISBN 978-1-62623-085-9, 576 Seiten, mit 1.212 Abb., 64,99 Euro

Head and Neck Anatomy for Dental Medicine, Second Edition, combines concise but thorough explanatory

captions with exquisite, full-color illustrations to guide students and practitioners of dental medicine through every structure of the head and neck. This new edition features expanded coverage of neuroanatomy along with complete chapters on embryology and „rest of body“ anatomy, as well as twice as many clinical correlations than in the previous edition.

Highlights of the Second Edition:

- More than 1,200 detailed, full-color, illustrations and schematics (over 150 new to this edition), with descriptive captions to elucidate concepts
- Appendix covering the anatomy of local anesthesia used by dentists on a daily basis
- An innovative, user-friendly format in which each two-page spread is a self-contained guide to a specific topic